

Respekt – Dialog- Teilhabe: Konflikten begegnen mit Janusz Korczak

Fortbildung zur Konfliktbearbeitung und Konfliktprävention

Sind Sie in einer Gruppe oder Community aktiv? Arbeiten Sie mit Jugendlichen oder Familien zusammen? Engagieren Sie sich im interkulturellen oder interreligiösen Bereich? Kommt es dort zu Konflikten und wollen Sie lernen, wie Sie mit diesen umgehen oder Konflikte von vornherein vermeiden können?

Unsere Fortbildung vereint Konzepte der Konfliktbearbeitung mit den pädagogischen Ansätzen Janusz Korczaks. Korczak (1878-1942) war ein jüdisch-polnischer Schriftsteller, Kinderrechtler, Arzt und Erzieher. Seine Grundsätze der Erziehung – Respekt, Gerechtigkeit, Dialog, Partizipation und Selbstreflexion – sind das Fundament unserer Arbeit.

Bei unserer Fortbildung

- lernen Sie Korczaks Denkansätze und Handlungsstrategien zur Konfliktbearbeitung sowie Methoden der Korczak-Pädagogik kennen
- werden Ihnen Theorien der Deeskalation in Gruppen, praktische und theoretische Kenntnisse aus dem Bereich interkulturelle Kommunikation, rhetorische und argumentative Fähigkeiten, Techniken der nonverbalen Kommunikation vermittelt
- können Sie sich mit Menschen austauschen, die mit ähnlichen Herausforderungen in ihren Communities oder Gruppen konfrontiert sind
- erhalten Sie ein Zertifikat, das Ihre Teilnahme bescheinigt
- haben Sie die Möglichkeit, Teil eines lebendigen Netzwerkes zu werden.
- erhalten Sie Hilfestellung in der Entwicklung und Umsetzung Ihrer Projektideen.

Ablauf

Anhand konkreter Beispiele wird die Gruppe gemeinsam mit unserem Trainer Strategien und Methoden des Konfliktmanagements erarbeiten. Unter kunstpädagogischer Leitung erstellen die Teilnehmer ein Methodenhandbuch.

Die Fortbildung setzt sich aus drei thematischen Blöcken zusammen. Eine Anwesenheit für alle drei Blöcke ist Pflicht. Termine am Samstagabend, Sonntag und Montagabend bilden einen Block. Die Gruppe besteht aus bis zu 15 Personen.

Die Fortbildung findet auf Deutsch im Janusz-Korczak-Haus Berlin (Rathausstr. 17, 10178 Berlin) statt. Die Teilnahme ist kostenlos. Die Workshops werden von Alexej Boris, Theaterpädagoge (Sankt Petersburg/Stuttgart), und Nika Dubrovsky, Künstlerin und Kunstpädagogin (New York/Sankt Petersburg/Berlin), geleitet. Weitere renommierte Experten der Korczak-Pädagogik und Konflikttrainer vermitteln den Teilnehmern ihr Wissen.

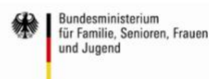
TRÄGER



EJKA IST EIN PARTNER VON



GEFÖRDERT VOM



IM RAHMEN DES BUNDESPROGRAMMS

Demokratie **leben!**

Termine für die Fortbildung im Frühling 2018:

17. bis 19.03.2018 (Block I)

21. bis 23.04.2018 (Block II)

26. bis 28.05.2018 (Block III)

Weitere Fortbildungen sind ab Herbst 2018 geplant.

Das Projekt „Respekt – Dialog – Teilhabe: Konflikten begegnen mit Janusz Korczak“ wird von der Europäischen Janusz Korczak Akademie e.V. (EJKA) durchgeführt. Die EJKA ist eine offene jüdische Bildungseinrichtung mit den Schwerpunkten jüdische Kulturbildung und interreligiöser bzw. interkultureller Dialog. „Respekt – Dialog – Teilhabe: Konflikten begegnen mit Janusz Korczak“ wird im Rahmen des Programms „Demokratie Leben!“ des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend gefördert.

Kontakt und Anmeldung (laufend): Janusz-Korczak-Haus Berlin, +49 (0) 30 89 99 65 71, anmeldungberlin@ejka.org. Weitere Informationen unter rdt.ejka.org.

TRÄGER



EJKA IST EIN PARTNER VON



GEFÖRDERT VOM



IM RAHMEN DES BUNDEPROGRAMMS

Demokratie **leben!**